

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 46

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

719. Wer in der Schweiz fabriziert oder liefert feuerfeste Ziegel, Erde und Lehm für Menausmauerung?

720. Wer liefert Kirchenfenster?

721. Welcher Anstrich schützt am besten auf feuchter Cementwand und wo wäre derselbe zu beziehen?

722. Welche Firma liefert am billigsten Zierstiften, vernickelt und vergoldet, ferner Garnituren an Garderobe-, Handtuch- und Schlüsselhalter?

723. Welche Firma befaßt sich mit der Fabrikation von Scharnieren.

724. Wo sind am billigsten eiserne Gartengeländer zu beziehen? Quantum circa 50 laufende Meter. Offerten nimmt entgegen A. Büch, Zimmermeister, Wasingen (Thurgau).

725. Wer wäre Käufer von 10 m Lokomobilkaminröhren aus starkem Eisenblech, 30 cm Lichtweite, zu billigem Preise?

726. Wer ist Verkäufer von trockenen laubern Buchenbrettern, 45 mm dick geschnitten?

727. Ist es möglich, auf eine Höhe von ca. 30 m Quellwasser vermittelt Bachwasser selbsttätig in die Höhe zu treiben? Erhebwasser wäre genug vorhanden, könnten ca. 3-4 m Gefälle verwendet werden. Wer gibt Auskunft und liefert solche Maschinen? Offerten unter Nr. 727 an die Expedition erbeten.

728. Wer ist Käufer von ca. 20,000 alten Seltastorspindeln von 395 und 410 mm Länge? Muster auf Wunsch zu Diensten.

729. Wer hätte eine in gutem Zustande befindliche Schaufelstendrehbank neuerer Konstruktion zu verkaufen?

730. Wer ist Lieferant von Hülisen in Schuhleisten?

731. Wo kann man ein kleineres Quantum ganz trockenes Olivenholz beziehen, am Stamm oder 15 und 20" geschnitten? Gest. Offerten an H. Vietenholz, mech. Drechslerei, Pfäfers (Sch.)

732. Wo wäre ein gut erhaltener Petrolmotor von 1 1/2-2 Pferdekraft zu kaufen? Meier, Wagner, Root b. Luzern.

733. Wer ist Lieferant von kompletten soliden Leichenwagen?

734. Sind die Metalldachplatten, System Bellino, einer Ziegel- oder Holzbedachung in allen Richtungen vorzuziehen oder nicht und haben diese Metalldachplatten bis jetzt sich als vorzüglich bewährt? Beweist die Erfahrung, daß genannte Bedachung allen bis jetzt existierenden Bedachungen vorzuziehen ist und wo werden dieselben am meisten verwendet?

735. Wer ist im Besitze von Skizzen (eventuell von Zeichnungen oder liefert solche) für kath. Kirchenstühle oder -Bänke?

Antworten.

Auf Frage **651.** Werkzeugmaschinen in großer Auswahl, als Drehbänke, Hobel- und Bohrmaschinen u. c. werden aus dem Betriebe oder neu ab Vorrat stets abgegeben von Memmer u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage **653** und **699.** Wünsche mit den Fragestellern direkt in Verbindung zu treten. S. Hesti, mech. Schreinerei, Engi (Glarus).

Auf Frage **661.** Wasserrad-Rosetten in allen Dimensionen liefern Memmer u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage **664.** Flügel- und Zylinderpumpen liefert billigst G. Leberer, Töb-Winterthur

Auf Frage **664, 665** und **666.** H. Blum, Maschinenfabrik in Neuveville (Bern) wünscht mit den H. Fragestellern in Korrespondenz zu treten

Auf Frage **676.** Für edle Beltlinerweine: Herr Huonder z. Beltliner Keller, Zürich I. Für edle Tyrolerweine: F. Amstein zum National, St. Gallen.

Auf Frage **676.** Wenn Ihnen der Arzt echten, guten Bordeaux als Medizinalwein verschrieben hat, so kann Ihnen Herr Ganter-Behrle in Firma Ganter, Sibler u. Cie., Weinplatz, Zürich, mit bestem Ratsschlage dienen.

Auf Frage **682.** Empfehle bestes Bauholz nach Holzliste oder auch abgebunden. Ad. Kühne, Säge im Bundt b. Lichtensteig.

Auf Frage **685.** Wenden Sie sich an die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell u. Cie. in Kriens, welche das alleinige Ausführungsrecht der anerkannt leistungsfähigsten Blockbandsägen, System Landis, besitzt und befristigen Sie die verschiedenen im Betrieb befindlichen Sägen bei Herrn J. H. Landis, Dampf Sägerei in Derlikon.

Auf Frage **685.** Vertikal- und Horizontalgatter-Sägen fertig und liefert als Spezialität sehr leicht laufend und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten J. Würner, Mechaniker in Thun.

Auf Frage **685.** Die leistungsfähigste Blocksäge ist eine Bandsäge, aber knapp 5 Pferdekraft reichen zur erforderlichen Schnelligkeit nicht aus. Zu sehen b. Landis in Derlikon-Zürich. Blocksägen mit Gatter haben ihre Leistungsfähigkeit hauptsächlich in schnellem Gang. Es ist ganz unpraktisch, die Leistung mit starkem Schalten erzwingen zu wollen. Die Gatter sollen möglichst leicht sein und in gehobelten, nachstellbaren Nuten laufen und Gestelle und Stübe schwer von Eisen. Holz ist weniger verwendbar wegen dem Verziehen; die Blätter leicht auszuwechseln. Ein Vertikalgatter ist besonders für leichteres Holz vorzuziehen, und damit man den

Gatter für dicke Blöcke nicht zu breit machen muß, kann man das Blatt 20-30 cm aus der Gattermitte rücken. Es ist auch eine Stelze zwei Stelzen vorzuziehen, weil diese auf die Dauer schwerer auf genau gleiche Länge zu halten sind und die kleinste Differenz hierin starke Reibung in den Gatterführungen verursacht, was nur zu oft übersehen wird. Aus diesem Grunde werden häufig Horizontalgatter angewendet. Für gut konstruierte Gattersägen, vertikal und horizontal, reichen 5 Pferdekraft zu guter Leistung aus. Das Bagengeleise soll beidseitig aus Eisen erstellt werden, weil sich auf dem Hochkant weniger Späne u. dgl. ablagern können. Der Sägewagen soll schwer sein und nur 3-4 Führungszrollen haben. Stoßschaltungen sind unter 200 Touren, Riemenschalungen kontinuierlich über 200 Touren pro Minute verwendbar. Der größte Vorteil bei jeder Art Säge ist das fortwährende Scharferhalten der Blattzähne B.

Auf Frage **685.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **686.** Verbesserte Universalzuschneidemaschinen zum Schneiden jeden Stoffes liefert laut Inserat im „Confectionär“ F. Segebrecht, Berlin O., Weidenweg 21. Lassen Sie sich Prospekt kommen.

Auf Frage **692.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. J. Rüede, Schreinermeister, Sulz, Bez. Laufenburg (Aarg.)

Auf Frage **692.** Empfehle mein bezügl. Spezialgeschäft. Ad. Kühne, Säge und Schreinerei, Bundt b. Lichtensteig.

Auf Frage **692.** Wenden Sie sich an die mech. Schreinerei Gibzweil (Sch.)

Auf Frage **692.** Tannene Möbel, Rohr- und Brettliessel liefert billigst in geschmackvollster Ausführung die leistungsfähige Möbelschreinerei von Adolf Kalt in Leuggern (Aarg.)

Auf Frage **692.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottfr. Eichenberger, mech. Schreinerei, Brittnau (Aarg.)

Auf Fragen **693** und **705.** Wenden Sie sich gest. an Degger u. Mathys, Eisenhandlung, Langenthal.

Auf Frage **695.** Offerte geht Ihnen direkt zu.

Auf Fragen **695** und **700.** Wenden Sie sich an Edouard Hanus, Agence industrielle, Genf.

Auf Frage **698.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **700.** Ich habe eine solche Stanze, so gut wie neu, wegen Nichtgebrauch ganz billig abzugeben. W. Lachenmaier, z Säge, Affoltern b. Hüngg.

Auf Frage **700.** Eine starke ältere Stanze (Hebelstanze) für 5 mm Materialdicke hat zu verkaufen Gottfried Bopp, Drahtgesticht- und Metallgewebefabrikation, in Hallau.

Auf Frage **703.** Wenden Sie sich an die Firma Edouard Hanus, Genf, Spezialgeschäft für Einrichtungen und Apparate zur Herstellung von Lebensmitteln.

Auf Frage **706.** Unterzeichneter erstellt Imprägnierkegel in beliebiger Form und Größe. A. Labhardt, Spengler, Stedborn.

Auf Frage **707.** Joh. U. Widmer, Säge und Holzbiegerei, Burgdorf, ist Käufer einer Turbine; dieselbe muß aber auf 1 m Gefälle 1000 Liter Wasser per Sekunde konsumieren können.

Auf Frage **709.** Sie erhalten direkte Offerte.

Submissions-Anzeiger.

Wasser-Verorgung Teufen. Das Liefern und Legen des Leitungsmaterials nach folgendem Verzeichnis:

Kaliber 75 cm	100 cm	120 cm	150 cm	180 cm	
Muffenröhren	284	1773	3510	1121	1265 Meter
Muffenschieber	2	11	16	7	4 Stück

samt allen **Formstücken, 68 Hydranten** und zugehöriger **Grabarbeit.** Pläne, Bauvorschriften und Preisliste liegen auf dem Bureau der Bauleitung, L. Kürsteiner, Ingenieur, in St. Gallen, auf. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Wasser-Verorgung Teufen“ versehen bis spätestens den 15. Febr. an Herrn Gemeindehauptmann Aug. Knöpfel, Präsident der Wasser-Verorgungskommission in Teufen einzureichen.

Bibliothek-Neubau Basel. Erstellung der eisernen **Büchergestelle** und der **Bücheraufzüge.** Bedingungen sind bei den bauleitenden Architekten, H. D. La Roche, Stäbelin u. Co., Meschenvorstadt 22, zu beziehen. Offerten, begleitet von Zeichnungen und Modellen, sind dem Sekretariat des Baudepartements einzureichen bis zum 20. Februar.

Die Zimmer- und Schmied-Arbeiten, sowie die Eisenkonstruktion der Treppenhäuser für das Primarschulhaus im Gundobingerquartier in Basel. Pläne u. c. sind im Baubureau, Sempacherstraße 38 a, jeweilen zwischen 10 und 12 Uhr vormittags und 2-4 Uhr nachmittags zu beziehen. Offerten werden vom Sekretariat des Baudepartements entgegengenommen bis mittags 12 Uhr den 15. Februar.

Die Käsergenossenschaft Bütigen, Amt Büren, will eine neue **Käspressen** erstellen lassen. Angebote für Lieferung einer solchen nimmt bis 8. Februar nächsthin entgegen der Präsident der Genossenschaft, Johann Arn.

Die Kurhausverwaltung Interlaken gedenkt die Promenade an der Höhematte vom Hotel du Nord bis zum Kinderspielplatz zu

verlängern und die bezüglichen Arbeiten auf dem Wege der Konkurrenz zu vergeben. Termin zur Eingabe bis und mit dem 10. Februar an den Präsidenten der Kurhausverwaltung. Nähere Auskunft erteilt für die Kurhausverwaltung: G. Mey.

Klausenstraße. Es wird Konkurrenz eröffnet über sämtliche Bauarbeiten der VI. Abteilung der Klausenstraße von Spiringen bis Derelen, km 7,980 — km 9,896, mit Ausnahme der Lieferung der Betonröhren. Kostenvoranschlag Fr. 155,900 — Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Klausenstraße Spiringen“ bis spätestens 1. März 1896 an das Bureau der Klausenstraße in Altorf einzuliefern, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Neubau der Einsehbühlkirche St. Gallen. Vergabe der Spengler-, Glaser-, Gipfer- und Schreinerarbeiten. Pläne und Bedingungen liegen bei der spez. Bauleitung, L. Pfeiffer, zur Einsicht auf und sind gefl. Offerten an denselben bis 15. Februar zu richten.

Wasserversorgung Gachnang (Thurgau). Die Ortsgemeinde Gachnang eröffnet hiemit Konkurrenz über alle Lieferungen und Arbeiten zur Wasserversorgung bestehend in: Grabarbeit, Liefern und Legen von circa 1800 m Gußrohrleitungen, Erstellung eines Reservoirs von 200 m³ Wasserkapazität, Zuleitungen zu den Häusern. Uebernahmsofferten auf die ganze Anlage oder einzelne Arbeiten sind bis 15. Febr. 1896 an L. Müller, Ortsvorsteher, verschlossen einzureichen, woselbst die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Maurer- und Holzarbeit zur Vergrößerung der Pfarrkirche in Bals (Graubünden). Anmeldestermin bis zum 20. Februar nächsthin. Pläne und Baubedingungen liegen beim Gemeinderat Bals zur Einsicht vor.

Ausführung einer Gemeindestraße von Flawil nach Madgenau. Straßenlänge 2,3 km; Fahrbahnbreite 4,0 und 4,5 m; Voranschlag rund Fr. 31,500. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen, sowie die Vorausmaße können beim Gemeinderat Degerheim eingesehen werden. Angebote sind verschlossen bis zum 20. Februar l. J. an die Straßenkommission Degerheim-Flawil einzugeben. Eine Absteigerung findet nicht statt.

Die Gemeinde Kleinlützel läßt zum An- und Umbau ihres Schulhauses die sämtlichen Arbeiten, als: Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Gipfer-, Moler-, Spengler-, Schlosser- und Hafnerarbeiten zur freien Konkurrenz ausschreiben. Pläne und Bauvorschriften können beim Aktuar der Baukommission: N. Brunner-Ackermann eingesehen werden und weitere Auskunft erteilt auch der Präsident der Baukommission Hr. U. Flury, Lehrer auf Huggerswald. Schriftliche, verschlossene Eingaben sind bis und mit 12. Februar nächsthin an die Lit. Schulhausbaukommission Kleinlützel mit der Aufschrift: „Schulhausbau-Angebot“ einzureichen.

Wasserversorgung Dickbuch b. Elgg: a. Erstellung einer Sammelbrunnensuche, b. Erstellung eines Reservoirs von 200 m³ Inhalt, c. ca. 1100 m Leitungsröhren, sowie sämtliche Grabarbeit. Offerten über das ganze oder einzelne sind verschlossen bis den 10. Februar 1896 an Ed. Rüfli, Zivilpräsident in Dickbuch b. Elgg einzuliefern, wo auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Sekundarschulpflege Winterthur bringt die Erd-, Maurer-, Schlosser- und Malerarbeiten zur Erstellung einer Stützmauer vor dem neuen Sekundarschulgebäude an der St. Georgenstraße zur öffentlichen Ausschreibung. Pläne und Vorausmaße können auf dem Bureau der Herren Jung und Bridler, Architekten in Winterthur eingesehen werden, und sind die betr. Eingaben bis zum 15. Februar d. J. dem Präsidenten der Sekundarschulpflege, Herrn Dr. Schenk, einzuliefern.

Die Bezirkskrankenanstalt in Sumiswald beabsichtigt, ihre Gebäulichkeiten in rationeller Weise mit Wasserleitung, Abtrittspülung etc. zu versehen und werden die bisherigen Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben. Angebote nimmt bis zum 15. Febr. entgegen: Pfarrer Rüetschi in Sumiswald, welcher auch nähere Auskunft erteilt.

Preisanschreiben für Bildhauer. Die Kunstkommission beabsichtigt die Ausführung von 6 Flachreliefs in der Eingangshalle des Bundesgerichtspalastes in Lausanne und eröffnet zu dem Zwecke ein Preisanschreiben unter den schweizerischen Künstlern. Einlieferungsfrist der Modelle 1. August 1896. Das Programm nebst Beilagen ist durch das schweizerische Departement des Innern in Bern zu beziehen.

Ueber die Ausführung der Maurerarbeiten an einem neu zu erstellenden Wohnhaus mit Scheune wird Konkurrenz eröffnet. Plan und Baubeschrieb liegen bei Hermann Stäubli, Wagner, Sulz (Aargau) zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind innert 14 Tagen zu richten.

Liefern und Legen des Röhrennetzes zu einer Wasser-versorgungsanlage in Herzlikon (Zürich). Näheres bei Ab. Kägi, Präsident, Herzlikon (Zürich) bis 9. Febr.

Fundament- und Betonarbeiten für 20 Leitungstürme in Schönenwerd, Olten, Aarburg, Zofingen und Köfflen, sowie für 14 Transformatorstürme in Olten, Aarburg und Zofingen für das Elektrizitätswerk Olten-Aarburg. Näheres bei der Direktion des Elektrizitätswerks Olten-Aarburg Olten, Hotel Schweizerhof.

Kirchenbaute in Wezikon. Gipfer-, Glaser- und teilweisen Schreinerarbeiten. Autographierte Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Deschger in Wezikon zur Einsicht offen, woselbst die Offertenformulare und Pläne zu beziehen sind und jede weiter gewünschte Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten, in total Angeboten, oder auch solche für einzelne Teile der Arbeiten, mit der Aufschrift: „Kirchenbauarbeiten in Wezikon“ sind verschlossen bis 20. Februar l. J. an Herrn Kantonsrat Büeler in Wezikon einzuliefern.

Die Erstellung der Festhütte für das kantonale Sängerkfest in Interlaken. Nähere Auskunft über diesen Bau erteilt Herr Ingenieur Alebi in Interlaken, woselbst Plan und Bedingungen einzusehen sind.

Pläne für eine Turmbaute im Anschluß an die evangelische Kirche in St. Moritz. Programm und Situationsplan sind von Herrn Alfred Robbi, Präsident der Baukommission, in St. Moritz zu beziehen.

Die Schreiner-, Schlosser-, Gipfer- und Malerarbeiten zum neuen Gefängnisbau in Münster (Bern). Devise en blanc können auf dem Bureau des Bezirks-Ingenieurs in Delsberg und auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnißheft zur Einsicht aufgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Gefängnisbau in Münster“ versehen bis und mit dem 10. Februar nächsthin der Baudirektion des Kantons Bern in Bern portofrei und verschlossen einzureichen.

Schulhausbauplan. Mit Ermächtigung der Einwohnergemeinde eröffnet der Gemeinderat der Stadt Burgdorf unter den schweizerischen und den in der Schweiz angelegenen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Gemeindeschulhaus. Einlieferungsfrist für die Konkurrenzarbeiten bis zum 4. Mai 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der drei besten Entwürfe eine Summe von Fr. 2500 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können bei der Kanzlei der Einwohnergemeinde bezogen werden.

Die Käseereigesellschaft in Jenz bei Murten ist willens, ein neues, 1000 Liter haltendes Käsefesti nebst dazu dienender Feuer-einrichtung samt Feuerwagen erstellen zu lassen. Anmeldungen sind bis 10. Februar dem Präsidenten der Gesellschaft einzureichen. Das alte, nicht lange erhaltene, circa 700 Liter haltende Hängefesti wird zu verkaufen, vertauschen oder zu vermieten ausgeschrieben.

Die Käseereigesellschaft Deißwyl bei Münchenbuchsee ist gesonnen, ein neues, ca. 1400 Liter haltendes Käsefesti samt Feuerwerk nach neuestem System und Scheidefesti erstellen zu lassen. Das noch in gutem Zustande sich befindende Hängefesti wäre zu verkaufen oder würde gegen ein neues zum Einmauern verkauft. Darauf Reflektierende wollen ihre Eingaben bis den 10. Februar schriftlich dem Präsidenten, Herrn Jak. Ruser in Deißwyl, einreichen.

Die Gemeinde Lumbrein (Graubünden) eröffnet freie Konkurrenz über Erstellung einer Wasserleitung, teils aus Steinzeug, teils aus Gußröhren, nebst den dazu gehörenden Bestandteilen bestehend. Pläne, Arbeits- und Materialliste, Bau- und Akfordvorschriften sind zur Einsicht aufgelegt bei der Wasserkommission, sowie bei Herrn Bezirksingenieur Darms in Flanz, welchen bis zum 15. Februar schriftliche Uebernahmsofferten eingereicht werden können.

Die Gemeinde Weggigen (Schaffhausen) beabsichtigt nachbezeichnete Feuerwehrräte und Ausrüstungen zu beschaffen: Einen Hydranten-schlauchwagen, zwei Stahlrohre und 8 Feuerwehrräte. Lieferungs-offerten mit der Aufschrift L. D. nimmt bis zum 10. Februar 1896 entgegen das Feuerwehrrat Weggigen.

Erstellung der Centralheizung für das Sekundarschulhaus an der Lavaterstraße (Kreis II) Zürich. Die Pläne und Uebernahmsofferten sind im Hochbauamt II, Böttingerstraße I. Stock, je von 2—5 Uhr, nachmittags einzusehen und zu beziehen. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus Kreis II“ bis spätestens Donnerstag den 27. Februar 1896, abends 6 Uhr an den Vorstand der Abteilung I des Bauwesens Herrn Stadtrat Dr. Hfner einzuliefern.

Ball-

u. Anlass-Stoffneheiten, glatter, façonierter neuester lichtfarbiger Gewebe in Wolle u. Seide. Neueste grosse Muster Auswahlen obiger, sowie jeder Art Damen- und Herrenkleiderstoffe und Fanelle, Konfektions- und Besatzstoffe. Grosse neue Sortimente in schwarzen, halb-schwarzen und farbigen Damen-Kleider-Stoffen, reine Wolle, von Fr. 1.05 an per Meter bis zu den elegantesten Genres billigst.

Muster und Modelbilder umgebends franko.

Oettinger & Co., Zürich.